

Julieta Craciunescu: Ein musikalisches Erbe für Gilching

Julieta Craciunescu verabschiedet sich nach 36 Jahren als Lehrerin an der Musikschule Gilching, bleibt aber als Mini-Jobberin aktiv.

Während die Musikschule Gilching sich von einer ihrer langjährigsten und beliebtesten Lehrerinnen verabschiedet, bleibt die Verbindung zur Gemeinschaft stark. Julieta Craciunescu, die 36 Jahre in der Musikschule tätig war, wurde kürzlich in den Ruhestand verabschiedet, wird jedoch weiterhin als Mini-Jobberin für ihre Schüler aktiv sein.

Ein Abschied, der gefeiert wurde

Der letzte Schultag vor den Sommerferien war für Craciunescu ein bedeutender Moment. In einer feierlichen Veranstaltung versammelten sich Schüler, Kollegen und Eltern, um ihr für ihre außergewöhnliche Arbeit zu danken. Anwesende musizierende Schüler überbrachten ihr ein Ständchen, während große Blumensträuße und Geschenke ihre Wertschätzung symbolisierten. Ihre unermüdliche Unterstützung und ihr Engagement machen sie zu einer Schlüsselfigur im Leben vieler junger Musiker.

Eine Zeitreise durch die Musik

Die gebürtige Rumänin, die ihren Abschluss an der renommierten Musikhochschule in Bukarest erhielt, bereicherte seit 1988 das kulturelle Leben in Gilching. Neben ihrer Lehrtätigkeit war sie auch als aktive Musikerin in verschiedenen

Orchestern, wie dem rumänischen Sinfonieorchester Constanta, tätig. Ihre Schüler schnitten in Wettbewerben wie „Jugend musiziert“ regelmäßig erfolgreich ab, was Craciunescu zu einer gefragten Mentorin macht.

Der sozio-kulturelle Einfluss

Die Bedeutung von Craciunescus Arbeit übersteigt das reine Unterrichten von Musik. Sie hat Generationen von Kindern und Jugendlichen inspiriert und deren Liebe zur Musik gefördert. Ihre Methode, stets ihre Schüler in den Mittelpunkt zu stellen, hat nicht nur die musikalischen Fähigkeiten ihrer Schützlinge geschärft, sondern ebenfalls deren Selbstvertrauen gestärkt. Diese positive Einflussnahme auf die Gemeinschaft macht ihre langjährige Tätigkeit in Gilching besonders wertvoll.

Ein neuer Anfang und ein bedeutendes Projekt

Obwohl Craciunescu jetzt offiziell im Ruhestand ist, wird sie weiterhin aktiv an der Musikschule mitwirken. Im Oktober wird sie die Leitung eines besonderen Projekts übernehmen, das ein junges Streichquartett der Bayerischen Philharmonie in die Gemeinde bringt. Das Projekt, das auf Initiative von Gemeinderat Manfred Herz entstanden ist, spiegelt den lokalen Enthusiasmus für Musik wider und wird die Schüler in die kreative Gestaltung einbeziehen.

Ein Blick auf die Zukunft

Der Benefizaufttritt des Streichquartetts, der am 17. Oktober im Rathaus Gilching stattfinden wird, setzt ein starkes Zeichen für die kulturelle Förderung in der Region. Die Initiative zur Unterstützung eines neuen Streichquartetts ist ein Beweis für die anhaltende Wertschätzung von Craciunescu und ihrer Arbeit. Dieser Abend wird nicht nur die lokale Musikkultur zelebrieren, sondern auch die nächste Generation von Musikern inspirieren.

Mit ihrer unermüdlichen Leidenschaft für die Musik wird Julieta Craciunescu weiterhin als Leuchtfeuer inspirierender kultureller Bildung in Gilching stehen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de